GEMEINDEBRIEF

Evangelisch-reformierte

Kirchengemeinde Pivitsheide

Dezember 2016 – Februar 2017

www.ev-kirche-pivitsheide.de

Liebe Leserinnen! Lieber Leser!

In den Herbstferien waren wir einige Tage in Rom. Und selbstverständlich haben wir auch den Vatikan und den Petersdom besucht. Nach gut einer Stunde Anstehen und einer Sicherheitskontrolle liefen wir über den Petersplatz in Richtung Dom. Auf den letzten Metern vor den gewaltigen Pforten war ich sogar ein bisschen aufgeregt. Schließlich würde ich gleich eine der wichtigsten und bedeutsamsten Kirchen des Christentums betreten.

Und dann stand ich schließlich darin, in diesem gewaltigen Bau. Doch es waren weniger die Pracht und Größe dieses Doms, die mich fast erschlugen. Vielmehr waren es die Menschenmassen, die sich durch den Petersdom quetschten: Fotografierende Asiaten, sich lautstark unterhaltende Amerikaner, gehetzte Familien, gelangweilte Schüler ... Ich fragte mich, ob ich mich wirklich in einer Kirche befand oder nicht eher in einer Bahnhofshalle?! Für ehrfürchtiges Staunen, für Besinnung auf Gott und Gebet schien hier kein Platz zu sein. An Ruhe war überhaupt nicht zu denken. Und so drehte ich mit gefühlt zehntausend anderen Besuchern meine Runde durch den Petersdom.

Doch kurz vor dem Ausgang sah ich etwas, dass ich nicht erwartet hätte: In einer Ecke neben einer der Pforten stellte ein Mann seine Tasche neben sich auf den Boden, kniete nieder, schloss die Augen und faltete die Hände – um zu beten. Respekt! dachte ich. Der nutzt dieses Gotteshaus, wozu es ursprünglich gedacht ist.

Gerade jetzt, wo die Adventszeit vor der Tür steht, muss ich wieder an den Tag im Petersdom denken. Bevor die Adventszeit beginnt, bin ich auch immer ein bisschen aufgeregt. Denn diese Zeit ist eine der wichtigsten und bedeutsamsten im ganzen Kirchenjahr. Doch wenn ich dann drin bin, in der Adventszeit, dann fühle ich mich wie erschlagen. Die vielen Angebote, die man nutzen kann, die Feiern, oder was ich alles erledigen will oder noch für Weihnachten planen muss... An Ruhe ist überhaupt nicht zu denken. Ich finde, manchmal hat die Adventszeit die Atmosphäre einer Bahnhofshalle. Für ehrfürchtiges Staunen, für Besinnung auf Gott und Gebet scheint hier kein Platz zu sein.

Meine Seele wartet auf den Herrn mehr als die Wächter auf den Morgen.

Psalm 130,6

Dieser Vers ist der Monatsspruch für Dezember. Er drückt die starke Sehnsucht nach Gott aus. Vielleicht ist diese Sehnsucht nach Gott bei vielen Christen in der Adventszeit besonders groß. Zumindest bei mir ist das so. Doch ich gebe dieser Sehnsucht keinen Raum, nehme mir kaum die Zeit, diesem Drang nach Gott nachzugehen. Denn es ist ja so viel los, so viel zu tun. Es ist so hektisch. Und auch die Leute um mich herum, nutzen die Adventszeit gar nicht dazu, wozu sie ursprünglich gedacht ist.

Der Mann im Petersdom hat sich nicht davon abhalten lassen, sich hinzuknien und zu beten. Ihm war es egal, was um ihn herum passierte und was all die anderen in der Kirche taten. Er wollte den Dom nutzen, um seiner Sehnsucht nach Gott nachzugehen. Und er tat es auch. Er hat sich an einem hecktischen und lauten Ort Zeit für Gott genommen. Diesen Mann im Petersdom nehme ich mir in Hinblick auf die Adventszeit zum Vorbild. Denn auch ich möchte diese Zeit nutzen, wozu sie ursprünglich gedacht ist: Für ehrfürchtiges Staunen, für Besinnung auf Gott und Gebet.

Eine gesegnete Weihnachtszeit und ein gutes Jahr 2017 wünscht Ihnen und Euch

Andreas Flor

Der Kirchenvorstand informiert:

Baumaßnahme in der Kirche:
Anfang des Jahres 2017 steht nun endlich die Renovierung der Toilettenanlagen in der Kirche an. Die vorhandenen Damen- und Herrentoiletten werden saniert, ein Behinderten-WC eingebaut und eine Vorrichtung zum Wickeln von Kleinkindern geschaffen.

Durch einen kleinen Anbau wird es außerdem möglich, eine großzügigere Küche zu schaffen. Aus diesem Grunde werden keinerlei Veranstaltungen in der Kirche möglich sein. Die Gottesdienste werden alle im Gemeindehaus stattfinden, die unterschiedlichen Gruppen werden im Einzelnen über den Ortswechsel ihrer Gruppe unterrichtet.

Mit dem Neujahrsgottesdienst in VH beginnt diese Zeit und wird voraussichtlich mit Palmsonntag enden. Näheres entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Gemeindebrief.

Stellenausschreibung
Der Kirchenvorstand plant die Stellenausschreibung für einen neuen Hausmeister und Küster (im Gemeindehaus) zum Sommer 2017. Die Stellenausschreibung wird u. a. auf unserer Homepage und in den Schaukästen veröffentlicht. Wir bitten um Ihre Beachtung.

Umzug
Voraussichtlich werden Pfarrerin Brinkmann und Pfarrer Flor im Januar vom Pfarrhaus VH in das Pfarrhaus VL, Albert-Schweitzer-Str. 78, umziehen.

Für den Kirchenvorstand
Mechthild Römisch

Aus aktuellem Anlass:

Wieso gehören manche Lutheraner zu unserer reformierten Gemeinde und andere nicht?

In der Lippischen Landeskirche ist die Kirchenmitgliedschaft folgendermaßen geregelt: Jedes Kirchenmitglied gehört zu der Gemeinde, auf dessen Gebiet es wohnt. Das nennt man das sogenannte Parochialrecht (Parochie = Pfarrbezirk). Dies gilt für lutherische Kirchengemeinden in Lippe ebenso, wie für die reformierten Gemeinden.

Nun gibt es in Lippe Bereiche, die so weit von einer lutherischen Kirche entfernt liegen, dass dort das lutherische Parochialrecht ruht. Sprich: Lutherische Gemeindeglieder müssten weite Wege in Kauf nehmen, um in eine lutherische Gemeinde zu gehen. Daher werden diese Gemeindeglieder von der jeweiligen reformierten Gemeinde vor Ort mit betreut. So ist es auch bei uns in Pivitsheide. Deshalb gehören zu unserer Gemeinde sowohl reformierte als auch lutherische Christen.

Für die Lutheraner gibt es jedoch die Möglichkeit, sich auf besonderen Antrag hin, in eine lutherische Gemeinde umpfarren zu lassen. Das heißt, man erklärt schriftlich den Wunsch, zur lutherischen Gemeinde z.B. in Detmold gehören zu wollen. Stimmt der Kirchenvorstand der neuen Gemeinde der Umpfarrung zu, wechseln die Antragsteller offiziell die Gemeinde. Sie sind dann Mitglieder der lutherischen Kirchengemeinde und werden zukünftig vom dortigen Pfarrer bei Amtshandlungen und Seelsorge betreut.

Deshalb gibt es in Pivitsheide lutherische Christen, die Mitglied unserer Kirchengemeinde sind, und lutherische Christen, die Mitglied der lutherischen Kirchengemeinde in Detmold, Hiddesen oder Lage sind.

Daniela Brinkmann

Von November 2015 bis Ende Dezember 2016 war Herr Theis bei uns als Organist. Nun verlässt er uns, um sein Studium in München fortzusetzen.

Wir bedanken uns bei ihm für seine gottesdienstliche Orgelbegleitung und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen.

Pivitsheide sucht den Bibelhelden

Auch dieses Jahr haben sich wieder ca. 70 Kinder und MitarbeiterInnen im Gemeindehaus VH versammelt, um gemeinsam die Kinderbibelwoche zu feiern. Dieses Jahr stand sie unter dem Motto „Pivitsheide sucht den Bibelhelden“.

Jeden Tag wurde mit Hilfe von

Wühli und Wurmina ein anderer Held aus der Bibel vorgestellt. Zur Wahl standen der barmherzige Samariter, David, ein Freund des Gelähmten (stellvertretend für die anderen) und Noah. Am Freitag durften alle Kinder abstimmen und beim großen Abschlussgottesdienst mit Eltern, Freunden und Geschwistern wurde er dann gekrönt – es ist David geworden!

Vielleicht ist es die Bewunderung darüber, dass David gezeigt hat, dass es gar nicht auf die Größe ankommt, sondern darauf, dass man auf Gott vertraut und einen klaren Kopf bewahrt! Unter allen Einsendern wurde natürlich auch ein Preis verlost, über den sich Dean freuen konnte.

Passend zu den Helden aus der Bibel wurde jeden Tag gebastelt, gespielt und Dinge für den Abschlussgottesdienst vorbereitet. So kamen ein tolles Puppenspiel, eine Klanggeschichte mit Anspiel, eine Fotopräsentation und ein Lied mit Spiel zustande.

Passend zu der Geschichte des barmherzigen Samariters haben die Kinder kleine Tüten verziert und diese mit selbstgemalten Bildern, Briefen und kleinen Geschenken versehen, die am Freitag an Christa Hinder übergeben wurden, die sie mit ins Kinderkrankenhaus nimmt, damit die Kinder dort nach Blutabnahmen etc. einen kleinen Trost bekommen.

Mit dem Lied „Geh mit Gottes Segen...“ wurden die Besucher von den Kindern nach dem Gottesdienst verabschiedet.

Noch einmal ganz lieben Dank an alle MitarbeiterInnen, die so motiviert und liebevoll die Kinderbibelwoche mitbetreut haben!

Britta Wöstenfeld und Team

… aus der Reihe

„Mit Mitmenschen unterwegs“

Adventskaffee
Am 08.12.2016 um 14.30 Uhr möchten wir ein gemütliches Adventskaffeetrinken mit Musik, Geschichten und vielem mehr veranstalten. Wir laden hierzu herzlich ein. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro an, damit wir besser planen können.

Brasilienreisen
Am 26.01.2017 um 19.30 Uhr spricht Dr. Theodor Heldmann (ehemaliger Botschafter der Bundesrepublik Deutschland) über seine Reisen durch das Land Brasilien. Zu Beginn seiner diplomatischen Laufbahn hat er 3 Jahre in Sao Paulo gelebt. 2015 und 2016 bereiste er jeweils für 3 Monate Brasilien und hat daher einen guten Überblick über die Entwicklung des Landes.

500 Jahre Reformation/Wie kam die Reformation nach Lippe?
Der lutherische Superintendent Andreas Lange spricht am 23.02.2017 um 19.30 Uhr zum Thema Reformation. Was rechtfertigt es, das Jahr 2017 groß zu feiern? Worauf können wir uns in Lippe freuen? Diesen Fragen geht der lutherische Superintendent Andreas Lange nach.

Nach den beiden Veranstaltungen laden wir zu einem Glas Wein bzw. Wasser ein, um miteinander ins Gespräch zu kommen.

Die beiden Vorträge im Januar und Februar 2017 finden im Gemeindehaus, In den Benten 13, 32758 Detmold statt.

Ihre Janke Waltking und Bärbel Janssen

Wir haben ein neues Jugendbüro!

Das Jugendbüro ist von der Albert-Schweitzer-Straße in das Gemeindehaus VH, In den Benten, gezogen.

Unsere Jugendmitarbeiterin Britta Wöstenfeld ist unter der Telefonnummer 05232-9625926 zu erreichen.

Sternsingen 2017

Seit mehr als 20 Jahren findet hier bei uns in Pivitsheide das Sternsingen ökumenisch statt und mittlerweile beteiligen sich mehr als 40 Kinder unserer Gemeinde und viele ehrenamtliche MitarbeiterInnen daran.

Kinder (ab 6 Jahren) und Jugendliche erinnern an diesem Tag an die „Heiligen Drei Könige“, die aus dem Morgenland kamen. Sie bringen als Könige verkleidet Gottes Segen zu den Menschen und sammeln für notleidende Kinder in der ganzen Welt. Sie singen gemeinsam ein Lied und sagen einen kleinen Text auf.

Wir würden uns freuen, wenn dieses Jahr auch wieder viele Kinder und Jugendliche mitmachen würden! Eltern sind als Begleiter natürlich auch herzlich willkommen!

Wenn ihr Lust habt, ist es ganz wichtig, dass ihr euch bis zum 15. Dezember bei Frau Vogt im Gemeindebüro (05232/98560) meldet, damit wir planen können!

Am Freitag, 6.1. treffen wir uns um 16.00 Uhr im Gemeindehaus in Pivitsheide VH, damit wir das Sternsingerlied und die Texte üben können und die Kleingruppen einteilen können. Wenn ihr noch Fragen habt, könnt ihr euch gerne bei Britta Wöstenfeld melden.

Am Sonntag, 8.1. findet dann der Gottesdienst um 10.00 Uhr im Gemeindehaus in VH statt, zu dem wir alle herzlich einladen.

Familien, die in den letzten Jahren noch nicht besucht wurden, dieses Jahr aber gerne besucht werden möchten, können sich auch gerne bei Frau Vogt melden (alle Familien, die im letzten Jahr besucht wurden, stehen bereits auf der Liste. Falls Sie keinen Besuch mehr wünschen, können Sie das auch Frau Vogt mitteilen).

Zwischen Himmel und Erde – aktive Auszeit in den Bergen Südtirols

vom 22.07. – 29.07.2017

Im Sommer 2017 bieten wir wieder eine Gemeindefreizeit an – diesmal nach Südtirol (Meran/ Dorf Tirol). Die Freizeit richtet sich an alle Gemeindeglieder, die gerne wandern, entspannen, das mediterrane Klima sowie die gute Küche in Südtirol genießen und ggf. in der Gemeinschaft Neues entdecken möchten. Pfarrer (i. R.) Gerd Fritzemeier wird zusammen mit seiner Frau Annegret besinnlich diese Woche begleiten. Hierdurch wird es für den einen

oder anderen vielleicht auch neue Impulse geben, unsere Gemeinde zu entdecken. Der Reisepreis beträgt 649 € pro Person im Doppelzimmer. Hierin sind folgende Leistungen enthalten:

- Entspannte An- und Abreise mit dem Zug ab Altenbeken nach Meran (Dauer ca. 10 Stunden)
- Übernachtung im Hotel Stefanie, Dorf Tirol, inkl. 6 x Halbpension und Ortstaxe (1 x abends besteht die Möglichkeit, selbst ein Restaurant im Ort zu reservieren, da dienstags im Hotel Stefanie Ruhetag ist)

- Besuch der Gärten von Schloss Trauttmansdorff
- Stadtführung in Meran
- Weinprobe
- Andachten, verschiedene Wanderungen je nach Kondition der Gruppe
- Informations- und Kennenlern-Nachmittag vor der Freizeit
- Auslands-Reiseversicherung.

Organisatorisch wird Sabine Hollstein die Freizeit begleiten, die gern für Fragen unter der Tel.-Nr. 0151/4250 8732 abends oder am Wochenende zur Verfügung steht. Anmeldungen sind ab sofort im Gemeindebüro erhältlich.

Am 2. Advent, dem 6. Dezember 2015, findet um 16.00 Uhr in der evangelisch reformierten Kirche in Pivitsheide VL die traditionelle

ADVENTSMUSIK

statt.

Mitwirken werden in diesem Jahr:

- Freie Sängerschaft Deutsche Eiche
- Evangelischer Kirchenchor
- Evangelischer Gospelchor
- CVJM-Posaunenchor
- Frau Graf – Orgel

Die Adventsmusik bietet allen Musikliebhabern eine Zeit der Entspannung und Besinnung im Advent. Sie sind herzlich willkommen!

Der Eintritt ist frei!

Weihnachtskonzert des Posaunenchores

Der CVJM-Posaunenchor lädt in diesem Jahr erstmalig zu einem eigenen Weihnachtskonzert ein: Am **Samstag, 17.12., um 17:00 Uhr in der Kirche VL** werden alle Gruppen des Posaunenchores gemeinsam und in verschiedenen Besetzungen zu hören sein.

Der große Posaunenchor wird u.a. mit Bach-Chorälen, einer Nussknacker-Suite und Feliz Navidad zu hören sein. Der kleine Chor hat moderne Bearbeitungen bekannter Weihnachtslieder einstudiert. Auch der Jugendposaunenchor wird zwei Stücke vortragen. Und die Jungbläser werden teils allein, teils mit dem großen Posaunenchor weihnachtliche Lieder spielen.

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm! Die Leitung haben Lisa Mestars und Matthias Krüger. Der Eintritt ist frei!

Der **Lebendige Adventskalender** möchte alle einladen, sich miteinander auf Weihnachten einzustimmen. Gemeinschaft und Begegnung stehen im Vordergrund und gemeinsame Lieder, Geschichten und Lichter laden ein, sich auf das Kommen Jesu in die Welt einzustimmen.

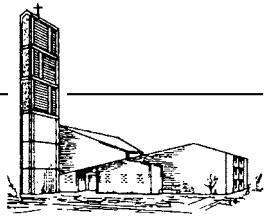
In diesem Jahr veranstalten wir zum ersten Mal den Lebendigen Adventskalender, dazu laden wir Sie herzlich ein.

Die kleine Adventsfeier beginnt jeweils um 18:00 Uhr und findet in der Regel draußen (z. B. im Garten, auf Terrasse, unter dem Carport oder in der Garage) statt. Die Treffen dauern maximal 1 Std und beginnen mit einem adventlichen Impuls.

Damit es nicht zu kalt wird, gibt es ein warmes Getränk; bitte bringen Sie sich eine Tasse mit.

Wir freuen uns auf neue Begegnungen und eine besinnliche Zeit mit Ihnen und Ihren Familien.
Annegret Fritzemeier und Team

Die genauen Zeiten und Orte entnehmen Sie bitte dem gedruckten Gemeindebrief!



In der Kirche, Albert-Schweitzer-Str. 80

Besuchskreis:	27.Dez. 19:00 Uhr 31.Jan. 19:00 Uhr im Büro-Nebenraum 28.Febr. 19:00 Uhr im Büro-Nebenraum
Frauenkreis	**jeden 2. Mittwoch – 15:00 Uhr in VL/VH** 07. Dez. Weihnachtsfeier des Frauenkreises und des Frauentreffs **- in VH** 11. Jan. Jahreslosung **- in VH** 08. Febr. Infomationen zum Weltgebetstag (Philippinen) **- in VH**
Männer-Seniorenkreis:	**jeden letzten Donnerstag im Monat, 10:00 Uhr** 29. Dez. im Konfirmandenraum 26. Jan. im Büro-Nebenraum 23. Feb. im Büro-Nebenraum

Im Gemeindehaus VH, In den Benten 13

Frauentreff	**1. Dienstag im Monat – 20:00 Uhr** 07. Dez. Weihnachtsfeier um 15:00 Uhr 10. Jan. Jahreslosung u. Raclette-Essen 07. Febr. Vorbereitung des Weltgebetstages
Gesprächskreis:	**im Dezember keine Termine!** **ab Januar: 1. + 3. Mittwoch – 19:30 Uhr**
Alleinstehendentreffen	**1 x monatlich – nach Abprache** Termine bitte im Gemeindebüro erfragen
Handarbeitskreis:	**14-tägig montags – 14:00 Uhr**
Seniorenmittwochskreis:	**jeden 3. Mittwoch im Monat – 14:30 Uhr** Dezember: siehe Termin Weihnachtsfeiern 18. Januar 15. Februar

Im Jugendheim, Albert-Schweitzer-Str. 82

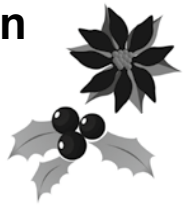
Midlife-Kreis **1. Donnerstag im Monat - 20:00 Uhr - oder nach Absprache**
01. Dez. - in der Kirche
12. Jan. - im Jugendheim
02. Febr. - im Jugendheim

Krabbelgruppen/ Spielkreise: für Kinder im Alter von 8 Monaten bis 4 Jahren, Anmeldung und Informationen im Gemeindebüro. ☎ 05232-98560

Senioren-Weihnachtsfeiern

in der Kirche
30. November 2016 um 14:30 Uhr
im Gemeindehaus
14. Dezember 2016 um 14:30 Uhr

- Einladungen werden demnächst versandt. -



Kirchenmusik

Gitarrenkreise:

• Anfänger A 1	Di. 15:30 - 16:15 Uhr	im Jugendheim
• Anfänger A 2	Di. 16:15 - 17:00 Uhr	im Jugendheim
• Fortgeschrittene F 1	Di. 17:00 - 17:45 Uhr	im Jugendheim
• Fortgeschrittene F 2	Di. 17:45 - 18:30 Uhr	im Jugendheim
Gospelchor:	Mo. 18:30 - 19:45 Uhr	in der Kirche
Kirchenchor:	Mo. 19:45 - 21:00 Uhr	in der Kirche
Posaunenausbildung:	Mo.-Fr. nach Vereinbarung	Gemeindehaus VH
Jugendposaunenchor	Do. 17:30 - 18:45 Uhr	Gemeindehaus VH
Posaunenchor:	Mi. 19:00 - 21:00 Uhr	Gemeindehaus VH

Ein weiterer Preis für „Senioren und Kids“ und „Senioren und Teens“

Seit über zweieinhalb Jahren gibt es nun schon unser Projekt „Senioren und Kids“ bei uns in der Kirchengemeinde. Jeden Donnerstag treffen sich Kinder und Senioren im Gemeindehaus VH, um gemeinsam zu spielen, basteln, etc. Mittlerweile ist unsere Gruppengröße auf ca. 30 TeilnehmerInnen angestiegen!

Zusätzlich besuchen Jugendliche einmal im Monat das Seniorenheim Berkenhoff, um dort mit den Bewohnern zu basteln, spielen …

Nachdem wir im Frühjahr dieses Jahres einen Gemeindepreis von der Lippischen Landeskirche für die beiden Projekte gewonnen haben, konnten wir uns nun über einen Preis des Wettbewerbs der Lippischen Landeszeitung und der Volksbank Detmold „Wir sind Lippe weil …“ freuen.

Wir hatten natürlich gleich viele Ideen, was wir mit dem Preisgeld anstellen konnten. So wurden erst einmal Regencapes angeschafft, damit wir uns bei „Wind und Wetter“ treffen können. Außerdem freuen wir uns schon riesig auf den gemeinsamen Besuch des Theaters „LaBü“ in Lage. Dort werden wir uns in der Adventszeit gemeinsam das Stück „Ronja Räubertochter“ von Astrid Lindgren anschauen.

Die nächsten Termine für das Projekt „Senioren und Teens“ sind:

19. November
17. Dezember

Wir treffen uns an den Samstagen immer mit allen interessierten Jugendlichen um 10.00 Uhr vor dem Seniorenheim Berkenhoff, eine Anmeldung für dieses Projekt ist nicht notwendig! Komm einfach vorbei, wir freuen uns auf dich!

Für Fragen steht Britta Wöstenfeld gerne zur Verfügung!

Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Großes Weihnachtsquiz

Ordne die Buchstaben der richtigen Antworten und du findest heraus, wer als Erstes das Jesusbaby besucht hat.

1

Wo liegt Bethlehem?

Z) in Amerika
N) in Palästina
K) bei Bochum

2

In was legte Maria das neugeborene Jesuskind?

T) in eine Futterkrippe
N) in eine Wiege
C) in ein Federbett

3

Was führte die Hirten zum Stall von Bethlehem?

B) ein Wegweiser
E) ein heller Stern
Q) Brotkrumen auf dem Boden

4

Was war Joseph von Beruf?

V) Bäcker
X) Schreiner
I) Zimmermann

5

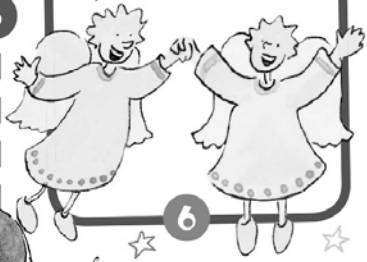
Welche Tiere standen im Stall in Bethlehem an der Krippe?

R) Ochs und Esel
W) Nilpferd und Nashorn
Ä) Kuh und Ziege

6

Was singen die Engel zur Geburt von Jesus?

H) Gloria!
R) Viel Glück und viel Segen!
O) Oh du fröhliche!



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **www.hallo-benjamin.de**

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Unsere Kirchenvorstands-Mitglieder stellen sich vor.

Mein Name ist **Heiko Lange,** ich bin 50 Jahre alt und verheiratet. Wir haben einen 18-jährigen Sohn.

Ich bin in Detmold geboren, hier in Pivitsheide aufgewachsen und wohne bis zum heutigen Tag auch gerne hier.

Durch meine Ausbildung in Augustdorf bekam ich Kontakt zu der Kinder- und Jugendarbeit der Militärkirche. Nach meiner zweijährigen Bundeswehrzeit und einem längeren Sprach-Aufenthalt in England bin ich bis heute bei einem mittelständigen Wirtschaftsbetrieb in Detmold tätig.

Seit 2002 gehöre ich zum Kirchenvorstand unserer Gemeinde. Durch stellvertretende und Vorsitztätigkeiten konnte ich viel zum Gemeindewohl beisteuern, aber dabei auch meinen Horizont erweitern.

Besonders liegt mir die Jugendarbeit in Verbindung mit unserem CVJM am Herzen. Wichtig ist mir, dass Ideen und kritische Fragen, die aus der Gemeinde kommen, direkt angesprochen werden. Dafür habe ich immer ein offenes Ohr.

Ich freue mich auf die nächsten Jahre und Arbeit im Kirchenvorstand, denn Gemeindearbeit darf nicht stehen bleiben.

Mein Name ist **Magdalena Nagel,** ich bin 73 Jahre alt, bin in Schlesien geboren und wuchs nach der Vertreibung im Kreis Goslar auf.

1965 zog ich nach Pivitsheide und habe ein Jahr später geheiratet. Vor einigen Wochen durften wir unser fünfzigjähriges Goldjubiläum feiern. Im Gemeindehaus in Pivitsheide waren in einer Dankandacht mit Pfarrerin Brinkmann unsere beiden Söhne, Schwiegertöchter und zwei Enkel anwesend.

Der Kontakt zur Kirchengemeinde wurde mir vor über fünfzig Jahren von Pastor Ibeling und

Frau in liebevoller Weise geebnet. Sie erkannten, dass ich in Kirche und Glauben besondere Lebenserfüllung suchte.

Sie holten mich in den Kindergottesdienst-Helferkreis, in dem ich 25 Jahre tätig war und sie nahmen mich mit in den Kirchenchor, in dem ich jetzt fast fünfzig Jahre zum Lobe unseres Herrn singe.

Nachdem ich meine berufliche Tätigkeit aufgab, wurde ich für den Kirchenvostand vorgeschlagen und bin seit 2008 dort in einigen Ausschüssen tätig.

Mir liegt besonders am Herzen, dass die Kirchengemeinde und ihre Glieder neben Gottesdienst und Verwaltung ihre Vorbildfunktion für christliches Handeln in den Vordergrund stellen.

Hierfür ist mir auch eine gute Zusammenarbeit mit unseren beiden Pastören und der Büroleitung wichtig.

Mein Name ist **Marianne Schipper.** Ich bin 68 Jahre alt und verwitwet. Ich bin in Pivitsheide geboren und wohne seitdem hier auf der Kussel.

Zur meiner Familie gehören 3 Töchter mit ihren Ehemännern und 7 Enkelkinder im Alter von 2 ½ – 17 Jahren. Meine Familie kommt für mich immer an erster Stelle.

Seit 2008 gehöre ich zum Kirchenvorstand unserer Gemeinde. Hier bin ich im Öffentlichkeits- und Diakonieausschluss tätig.

Außerdem halte ich als KV-Mitglied Kontakt zu unseren drei Kindertageseinrichtungen.

Da ich auch zum Besuchskreis unserer Gemeinde gehöre, habe ich oft Kontakt zu unseren Gemeindemitgliedern, was mir große Freude macht und ich freue mich, auch Sie kennenzulernen.

Ab sofort haben Sie in der Kirche die Möglichkeit, **„Sennheiser-Hörhilfen“** im Gottesdienst zu nutzen. Bitte wenden Sie sich bei Bedarf an unsere Küsterin Frau Hellwig.

2016-2017	Ev.- ref. Kirche Albert-Schweitzer-Str. 80	Gemeindehaus In den Benten 13
04.12.	**10:00 Uhr** Adventsgottesdienst mit Taufen, Kirchkaffee und Eine-Welt-Laden Pfarrerin Brinkmann	
11.12.	**10:00 Uhr** Adventsgottesdienst des CVJM mit Kirchkaffee und Eine-Welt-Laden	
18.12.	**10:00 Uhr** Adventsgottesdienst mit Kirchkaffe und Eine-Welt-Laden Pfarrerin Brinkmann und Kirchenvorstand	
24.12.	**16:00 Uhr** Familiengottesdienst mit Krippenspiel Pfarrerin Brinkmann **18:00 Uhr** Christvesper Pfarrerin Brinkmann **22:30 Uhr** Christnacht Pfarrerin Brinkmann	**16:00 Uhr** Besinnlicher Gottesdienst Pfarrer Flor
25.12.		**10:00 Uhr** Gottesdienst Pfarrer Flor
26.12.	**10:00 Uhr** Sing-Gottesdienst gemeinsam mit den Kirchengemeinden Augustdorf und Heidenoldendorf Pfarrerin Brinkmann	
01.01.		**17:00 Uhr** Neujahrsgottesdienst mit Abendmahl, anschl. Sektempfang Pfarrerin Brinkmann

2016-2017	Ev.- ref. Kirche Albert-Schweitzer-Str. 80	Gemeindehaus In den Benten 13
08.01.		**10:00 Uhr** Gottesdienst mit Entsendung der Sternsinger Pfarrer Flor
15.01.		**10:00 Uhr** Gottesdienst mit Taufe und Einführung eines neuen Gemeindeliederbuches Pfarrerin Brinkmann
22.01.		**10:00 Uhr Gottesdienst** mit Abendmahl Pfarrer Flor
29.01.		**10:00 Uhr** Gottesdienst Pfarrer Fleck
05.02.		**10:00 Uhr** Gottesdienst Pfarrerin Brinkmann
12.02.		**17:00 Uhr** Gottesdienst – einmal anders“ Pfarrer Flor und Team
19.02.		**10:00 Uhr** Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerin Brinkmann
26.02.		**10:00 Uhr** Gottesdienst Pfarrer i.R. Fritzemeier

Auf Grund der Renovierungsarbeiten in der Kirche finden in diesem Zeitraum alle Gottesdienste im Gemeindehaus statt.

KINDERGOTTESDIENST

im Dez. in der Kirche, ab Jan. im Gemeindehaus
gemeinsamer Beginn im Gottesdienst, jeden Sonntag, 10 Uhr
(außer in den Ferien und bei Familiengottesdiensten)

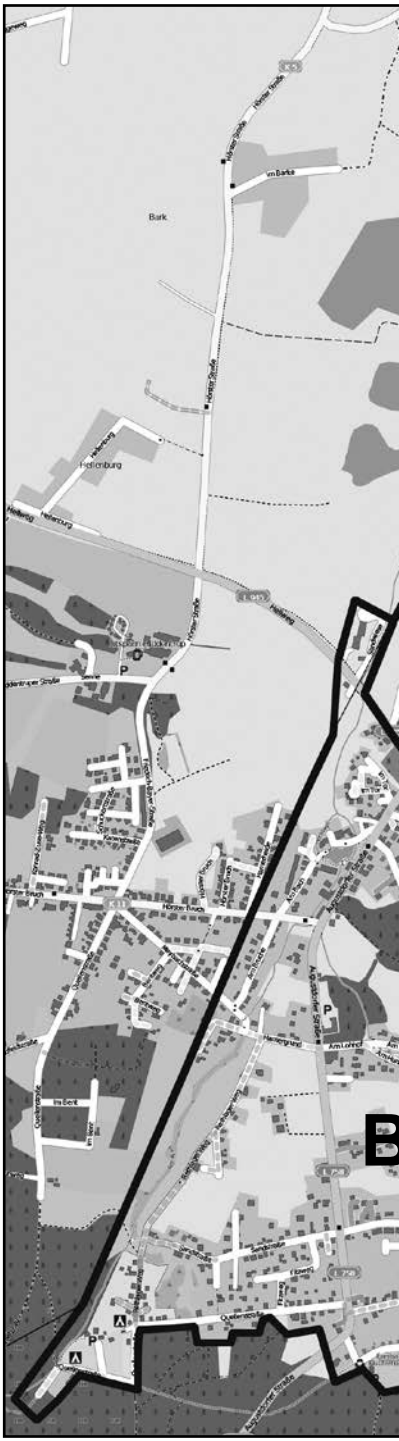
Taufen sind am 1. und 3. Sonntag im Monat, nach Absprache aber auch an anderen Sonntagen möglich. Bitte Kontakt mit dem Gemeindebüro aufnehmen (Tel. 9 85 60).

Pfarrbezirke
unserer Kirchengemeinde

Die Ev.-ref. Kirchengemeinde Pivitsheide ist seit 2013 in zwei Pfarrbezirke eingeteilt, wie auf der Karte abgebildet. Für jeden Bezirk ist ein Pfarrer verantwortlich: Für Bezirk I ist Andreas Flor zuständig, für Bezirk II Daniela Brinkmann.

Der zuständige Pfarrer bzw. die zuständige Pfarrerin ist Ihr Ansprechpartner z.B. für seelsorgliche Begleitung, bei Geburtstagsbesuchen oder im Trauerfall.

Ein Straßenverzeichnis finden Sie auf der Rückseite der Karte.



Stand November 2016

Bezirk II
Bezirk I
Pivitsheide V. H.
© www.openstreetmap.org

Pfarrbezirk I

Pfarrer Andreas Flor

Albert-Schweitzer-Straße	ab Haus-Nr. 63 alle ungeraden
Albert-Schweitzer-Straße	ab Haus-Nr. 66 alle geraden
Am Bach	
Am Bruche	
Am Busch	
Am Eichenkrug	
Am Fischerteich	
Am Hunebach	
Am Langen Grund	
Am Lohhof	
Am Palsberg	
Am Rott	
Am Schultbusch	
Am Waldhof	
Am Zwiebelkamp	
Augustdorfer Straße	
Azaleenweg	
Birnenweg	
Drosselweg	
Eggestraße	
Fitzweg	
Fontaneweg	
Gebrüder-Grimm-Weg	
Gellernweg	
Gerhart-Hauptmann-Straße	
Ginsterweg	
Hamergrund	
Haustenbecker Weg	
Hermann-Niebuhr-Straße	
Höpperkuhle	
Im Tor	
Ina-Seidel-Weg	
Jagdstaken	
Johannisweg	
Kleeweg	
Körnerstraße	
Kusselstraße	
Lilienweg	
Maybachstraße	nur Pivitsheider Bereich
Oerlinghauser Straße	alle geraden Haus-Nr.
Oerlinghauser Straße	ab Haus-Nr. 47 alle ungeraden
Papenmeierstraße	
Prinzenweg	
Quellenstraße	
Rethlager Weg	
Sandstraße	
Sandwiesenweg	
Schäferweg	
Stoddartstraße	ab Haus-Nr. 116 alle geraden
Stoddartstraße	ab Haus-Nr. 131 alle ungeraden
Stratenweg	
Wilhelm-Mellies-Straße	
Windweg	
Wolfstinne	

Pfarrbezirk II

Pfarrerin Daniela Brinkmann

Albert-Schweitzer-Straße	bis Haus.-Nr. 61 alle ungeraden
Albert-Schweitzer-Straße	bis Haus-Nr. 64 alle geraden
Am Hasselbach	
Auf dem Heidekamp	
Bielefelder Straße	
Brinkstraße	
Bültenhof	
Dantestraße	
Deppeweg	
Droste-Hülshoff-Straße	
Ehrentruper Straße	
Gebr.-Meyer-Straße	
Gottfried-Keller-Weg	
Hachholzweg	
Hardenbergstraße	
Hebbelstraße	
Hermann-Funke-Straße	
Hirtenweg	
Hölderlinweg	
Im Nieleinen	
In den Benten	
Kiebitzweg	
Kupferbent	
Kurt-Schumacher-Straße	
Lenauweg	
Lichtenbergstraße	
Moorweg	
Mörikestraße	
Oerlinghauser Straße	bis Haus-Nr. 45 alle ungeraden
Peckenweg	
Pivitsheider Straße	
Rilkestraße	
Sängerweg	
Silberweg	
Stelterweg	
Stieglitzweg	
Stifterstraße	
Stoddartstraße	bis Haus-Nr. 114 alle geraden
Stoddartstraße	bis Haus-Nr. 129 alle ungeraden
Stormstraße	
Triftenstraße	
Tulpenweg	
Uhlandstraße	
Webereck	
Weberstraße	
Wiechertweg	
Wielandstraße	
Wilhelm-Raabe-Straße	
Winkelweg	

CVJM PIVITSHEIDE

Heute schon geklickt?
www.cvjm-pivitsheide.de

1. Vorsitzende:	Maike Schilling	Distelkamp 7, 32791 Lage	900 76 91
2. Vorsitzender:	Stephan Kästner	Kupferbent 9, 32758 Detmold	8 62 35
Sport:	Werner Klarholz	Auf dem Heidekamp 18	8 68 38
	Holger Hamann	Emkental 6, Schlangen	05252/974801
Posaunenchorsprecher:	Wolfgang Reich	Sandstr. 88	69 81 74

Alle weiteren Informationen zu den Kinder- und Jugendgruppen werden in den Schaukästen veröffentlicht.

Termine

CVJM-Vorstandssitzung
Jeden zweiten Donnerstag im Monat - 20:15 Uhr
im Gemeindehaus VH (auch während der Ferien)

CVJM-Jugendmitarbeiterkreis
Jeden letzten Dienstag im Monat - 18:00 Uhr in VH (nicht in den Ferien)

CVJM-Mitarbeiterkreis
Jeden letzten Dienstag im Monat - 19:00 Uhr in VH (nicht in den Ferien)

Montag		
Rückentraining – Erwachsene Kurssystem mit Anmeldung	Turnhalle & Aula Kusselbergschule	19:00 – 21:00 Uhr
„Hasselbach Runners“	Parkpl.Hasselbachteich	19.00 – 20.00 Uhr
Dienstag		
Breitensport für Erwachsene	Turnhalle VH	20:00 – 22:00 Uhr
Mittwoch		
Ki.-Gruppe Senfkorn 6 – 9 J.	Gemeindehaus VH	17:00 – 18:30 Uhr
Indiaca – Erwachsene	Sporthalle der Heinrich-Drake-Realschule, Dt.	19:00 – 22:00 Uhr
Donnerstag		
Indiaca – Jugendliche und junge Erwachsene	Turnhalle VH	18:00 – 20:00 Uhr
Kreis junger Erwachsener	Ort nach Absprache	19:00 Uhr
Freitag		
Mädchenjungschar 9 – 13 J.	Gemeindehaus VH	16:30 – 18:00 Uhr
Jungenschaft 13 – 17 J.	Jugendheim VL	18:30 – 20:00 Uhr
Jeden ersten Fr. im Monat		
Mädelsabend 13 – 17 J.	Gemeindehaus VH	18:00 – 20:00 Uhr

Termine Posaunenchor und Posaunenausbildung unter Veranstaltungen/Kirchenmusik

Mädelsabend –

der Abend für Mädchen ab 12!

Wir laden alle Mädchen ab 12 Jahren herzlich zu den nächsten Treffen ein, die jeden ersten Freitag im Monat von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Gemeindehaus in VH (In den Benten/Ecke Lichtenbergstraße) stattfinden.

Eine Anmeldung ist nicht nötig, komm einfach vorbei, wir freuen uns auf dich!

Isabell Budde
und Britta Wöstenfeld!

TERMINE

Freitag, 2. Dezember 2016

Freitag, 6. Januar 2017 (trotz Ferien)

Freitag, 3. Februar 2017

Freitag, 3. März 2017

Mädelsabend Ü25

16.12.2016	Kreative Weihnachtszeit
20.01.2017	Kochen in der kalten Jahreszeit
17.02.2017	Raclette
17.03.2017	Besuch der Salzgrotte

Wir sind eine recht neue Gruppe für Frauen ab 25 Jahren im CVJM Pivitsheide und treffen uns jeden dritten Freitag im Monat ab 18.30 Uhr im Gemeindehaus in VH und haben bei unserem letzten Treffen ein richtig tolles Programm zusammengestellt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, wir freuen uns jederzeit über neue Teilnehmerinnen!

Nadine Bracht und
Britta Wöstenfeld!

Indiaca: Deutsche B-Jugendmeisterschaften in Renningen

B-Mädchen der CVJM SG Pivitsheide/Sylbach gewinnen souverän den Titel, die männliche B-Jugend verpasst das Podium knapp

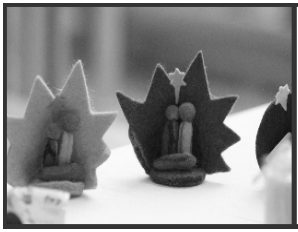
Die Indiaca-Mädchen der CVJM SG Pivitsheide/Sylbach gewinnen die Deutschen CVJM Meisterschaften in der Spielklasse der B-Jugend in Renningen. Mit einem souveränen Turnierwo-

chenende können die Mädchen, um das Trainerteam von Fabian Pfitzner und Stephan Kästner, mit einer starken Mannschaftsleistung, erstmalig in der Vereinsgeschichte, den Meistertitel in der weiblichen B-Jugend gewinnen. Schon am Samstag konnten die Mädchen in der Vorrundengruppe deutlich machen, dass ein Titelgewinn an dem Wochenende realistisch ist. Mit eindeutigen Siegen gegen Enzweihingen (37:22), Naila (38:12) und Ötisheim 2 (43:17) stand schon die Viertelfinalteilnahme fest. Nur gegen Bindlach 1 gab es eine kleine Unsicherheit. Das Spiel gegen die spielstraken Mädchen aus Bayern endete unentschieden 26:26. Mit dem Vorrundengruppensieg, ging es am Sonntag im Viertelfinale gegen die viertplatzierten Speichersdorferinnen aus der zweiten Vorrundengruppe, um den Einzug in das Halbfinale. Auch in diesem Spiel konnten die lippischen Mädchen überzeugen. Mit einem klaren 32:18 war das Halbfinale perfekt. Im anschließenden Halbfinale ging es gegen die 1. Mannschaft von Ötisheim. Auch in diesem Spiel konnte sich die SG erneut einen komfortablen Vorsprung erkämpfen, der bis zum Spielende hielt. Der Sieg ging verdient mit einem 33:22 an die SG, die spielerisch auf allen Positionen im Vorteil waren.

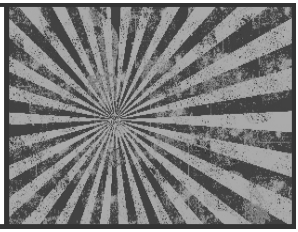
Im Endspiel warteten die Überraschungsfinalisten aus Rußheim/Baden, die im Viertelfinale die Bindlacherinnen und im Halbfinale das Team aus Flacht besiegen konnten. Hochmotiviert und gut

taktisch eingestellt starteten die Mädchen der SG anfänglich nervös in das Endspiel. Doch recht schnell konnte auch in diesem Spiel ein Vorsprung erspielt werden, der nach dem Seitenwechsel immer weiter ausgebaut wurde. Relativ früh nach dem Seitenwechsel war schon klar, wer der neue Deutsche Meister sein wird. Mit einem 35:21 zum Schlusspfiff konnte ein überragendes Turnierwochenende mit der Meisterschaft gefeiert werden. Das Team: Melina Pivit, Julia Klein, Inka Bredemeyer, Celina Sprunk, Stine Schmidt und Emily Holzhauer.

Bei der männlichen B-Jugend verlief die Vorrundenphase am Samstag perfekt. Mit vier eindeutigen Siegen gegen Diedelsheim (33:22), Bindlach 2 (41:15), Ötisheim 2 (33:25) und Legelshurst (38:27) konnte die Vorrunde verlustpunktfrei gewonnen werden. Am Sonntag musste die männliche B-Jungend, genau wie die Mädchen, gegen Speichersdorf im Viertelfinale antreten. Hier gab es am Sonntag den ersten kleinen Wackler zu Beginn des Spiels. Die ersten fünf Punkte gingen an den Gegner aus Bayern. Doch bald hatten sich die Jungs der SG gefangen und konnten sich schnell vom Gegner absetzen und mit einem eindeutigen Sieg mit 38:24 sich auf das Halbfinale vorbereiten, Im Halbfinale hieß der Gegner Bindlach 1. Die lippischen Jungs fanden zu keinem Zeitpunkt richtig ins Spiel, die Bindlacher konnten sich vorzeitig absetzen und haben das Spiel mit 38:24 verdient gewonnen. Im Spiel um Platz drei gegen Ötisheim 1 ging es lange ausgeglichen zur Sache. Einige Ungenauigkeiten im eigenen Spiel brachten die Württemberger kurz vor Spielende in den Vorteil. Das Spiel ging aus eigener Sicht knapp mit 28:24 verloren. Die Niederlage bedeutete leider kein Treppchenplatz für die männliche Jugend, aber eine deutliche Verbesserung zum Vorjahresergebnis einem 9.Platz. Das Team: Jonas Pfitzner, David Kästner, Jonas Friesen, Florian Beckmann, Lukas Preisler, Tim Oelker und Jonas Korth.



Eine-Welt-Laden Alavanyo
Bruchstr. 2a | 32756 Detmold
Telefon 0 52 31.3 26 59
www.eineweltladen-detmold.de
Di, Do, Sa 9.30 - 13.00 Uhr
Mo - Fr 15.00 - 18.00 Uhr
Adventssamstage 9.30 - 18.00 Uhr



„Highland Cathedral“ in den Highlands

Im zweijährigen Turnus organisiert der Posaunenchor Pivitsheide eine Chorfahrt, die schon zu den unterschiedlichsten Zielen führte: Kierkekvarn (Schweden), Potsdam, Grömitz, Seesen und in diesem Jahr Pitcalnie (Schottland).

Vor vier Jahren wurde die Idee zu dieser Freizeit geboren und immer wieder in Erwägung gezogen. Dann machten wir vor zwei Jahren Nägel mit Köpfen. Glücklicherweise erklärte sich Roger Disse bereit landeskundig die wichtigen Akzente zu setzen und mit zu organisieren. Kurzum: Ohne seine Initiative, seinen langen Atem, seinen unverbrüchlichen Optimismus in jeder Schieflage eine Lösung zu finden, wären wir dort nicht hingekommen.

So starteten 28 Personen und ein Hund am 8.Oktobber in die Ferne. Mit dem PKW ging es nach Amsterdam, wo wir uns auf der Fähre nach Newcastle einschifften. Am nächsten Morgen durchquerten wir England und Schottland bis zu unserem Ziel, dem Pitcalzean-House. Allein die Fahrt entlang der Küste und den Anfängen der Highlands war schon ein Erlebnis. Der Linksverkehr (ohne „Rechts-vor-Links“-Regel!) stellte sich nicht als schwierig heraus. Wir wohnten im Pitcalzean-House, einem liebevoll gestalteten und gemütlichen Gutsherrenquartier, wo die Jugendlichen das Gelände nutzen konnten, die Ruhebedürftigen das Kaminzimmer und alle Musiker in der ausgebauten Scheune musizieren konnten.

Durch die Selbstversorgung der tageweise wechselnden Küchenteams wurde der Gemeinschaftssinn gefördert und täglich leckeres Essen auf den Tisch gebracht. So wagten wir uns auch an das schottische Nationalgericht „Haggis“ heran, das aus Schafinnereien zubereitet wird und mit Steckrüben und Kartoffelpüree serviert wird. Alle haben probiert und den meisten hat es auch geschmeckt. Kreativ und abwechslungsreich war der Speiseplan.

Wanderungen durch die staunenswerte Natur, die Besichtigung einiger alter Schlösser, ein Besuch in einer Whisky-Destillerie (nur Schnuppern und „een winzijer Schluck“ waren erlaubt!) bestimmten unser Programm. Wir konnten wild lebende Delfine bei ihrem Spiel beobachten, interessante Gesteinsformationen bewundern, die Seeluft genießen und “Aug’ in Aug‘“ den Schottischen Angus-Rindern gegenüberstehen. Ein besonderer Höhepunkt war eine Fahrt durch die nordwestlichen Highlands, die durch ihre Urwüchsigkeit und Schönheit einzigartig sind.

Musikalisch arbeiteten wir in den Abendstunden an unserem Weihnachtsprogramm unter der Leitung von Matthias Krüger und ein Jungbläser wurde durch Lisa Mestars gefördert. Unsere Einspielung von „Highland Cathedral“ wird demnächst den Internet-Auftritt des Pitcalzean-Houses bereichern.

Es war eine großartige Reise, die durch das Orga-Team (Roger Disse, Matthias Krüger, Ulli Weber, Wolfgang Reich und Eva Kauer) und alle Teilnehmer getragen und gestaltet wurde.

Wir freuen uns schon auf unsere nächste Fahrt 2018 nach Juist und 2020 nach Schmiedeberg bei Dresden!

Eva Kauer

„Tag der offenen Tür“ im neuen Feuerwehrgerätehaus – wir waren dabei!

Nachdem am 23.09.2016 ganz offiziell das neue Feuerwehrgerätehaus an die Freiwillige Feuerwehr Pivitsheide übergeben worden war, fand am 24.09.2016 ein „Tag der offenen Tür“ statt. Zahlreiche Pivitsheider und Pivitsheiderinnen, sowie Gäste aus anderen Ortseilen kamen der Einladung nach. Neben der Besichtigung der neuen Räume konnte man in einem Einsatzfahrzeug probehalber Platz nehmen, sich mit Kaffee, Kuchen und Herzhaftem stärken oder die Spieleangebote nutzen.

Die Mitarbeiterinnen vom CVJM betreuten

gemeinsam mit der freiwilligen Feuerwehr einen Parcours, in dem es darum ging, sich als „Feuerwehrmann“ bzw. „Feuerwehrfrau“ zu üben.

Daneben wurde noch eine „Fotoralleye“ mit Fragen und Suchbildern rund um das neue Feuerwehrgerätehaus angeboten. Zum Abschluss zog Kim-Sophie Schultz aus allen richtig beantworteten Bögen die Gewinnerin, die hoch in die Lüfte im Korb der ausgefahrenen Drehleiter fahren durfte. Doch kein Kind ging ohne Preis nach Hause.

Britta Wöstenfeld/ Eva Kauer

Von der Meldung bis zum Briefkasten

CVJMer besuchten die Lippische Landeszeitung

Viel Interessantes erfuhren wir am Abend des 21. Oktober beim Besuch der Lippischen Landeszeitung: Seit wann gibt es die LZ? Wie entsteht die Tageszeitung? Wie arbeitet eine Zeitungsredaktion?

Anschaulich und gespickt mit manchen Zusatzinformationen ging es zunächst um die Geschichte der ältesten Tageszeitung in Lippe. In den Redaktionsräumen konnten wir danach einen ganz besonderen Blick auf die fast fertige Zeitung vom nächsten Tag werfen. Hier passten die Redakteure gerade die letzten Meldungen in die wenigen noch freien Flecken auf der Lokalseite der anstehenden Samstagsausgabe ein. Während des Rundgangs durch die Druckerei überraschten die riesigen Papierrollen und die Geschwindigkeit, mit der das Papier in der Rotationsmaschine mehrfach bedruckt wurde. Interessant war zu erfahren, dass eine gesamte LZ-Samstagsausgabe aneinandergereiht eine Strecke von Detmold bis Berlin ergäbe. Alle Teilnehmer der CVJM-Gruppe haben bei dieser kurzweiligen Betriebserkundung viel gesehen, gehört und erlebt.

Gerold Knettermeier

Küsterin geht in den Ruhestand

Unsere langjährige Küsterin Frau Hofmeister ging am 01. November in den Ruhestand. Seit dem 01. Januar 1997 war sie für uns tätig.

Ihr Haupttätigkeitsfeld war im Gemeindehaus VH. Vertretungsweise war sie auch in der Kirche in VL tätig. Liebevoll bereitete sie den Kirchkaffee vor und schmückte die Tische. Wir bedanken uns bei ihr für ihre nicht immer leichte Tätigkeit und wünschen ihr für die Zukunft Gottes Segen und dass sie ihre Rente lange genießen kann.

Ab dem 01.11.2016 bis zum kommenden Sommer hat Herr Linde die Arbeit von Frau Hofmeister mit übernommen.

Denn wer heimkehrt zum Herrn,
bleibt in der Gemeinschaft der Gottesfamilie
und ist nur vorausgegangen.
(nach Hieronymus 341 – 420)

In einem Trauer- und Dankgottesdienst haben wir von unserer ehemaligen Mitarbeiterin

Magret Iwanowicz

Abschied genommen.

Frau Iwanowicz war von 1975 bis 1988 mit Engagement und Leidenschaft Sekretärin in unserem Gemeindebüro. Ihre freundliche und verbindliche Art im Umgang mit Gemeindegliedern, Kolleginnen und Kollegen, Kirchenvorstand und Pfarrern haben unserer Gemeinde gut getan.

Wir werden ihr stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Ev.-ref. Kirchengemeinde Pivitsheide

Wir sind für Sie da:

Gemeindebüro

Ellen Vogt
Albert-Schweitzer-Str. 78
32758 Detmold
☎ **0 52 32 / 98 56 0**
Fax 0 52 32 / 98 56 25
buero@ev-kirche-pivitsheide.de

Öffnungszeiten
Dienstag und Mittwoch: 8 - 12 Uhr
Donnerstag: 8 - 12 Uhr + 14 - 17 Uhr

Jugendmitabeiterin: B.Wöstenfeld
☎ **0 52 32 / 96 25 926**

Pfarrer

Pfarrbezirk 1
Pfarrer Andreas Flor
☎ **0 52 32-98 65 0** montags dienstfrei
andreas.flor@ev-kirche-pivitsheide.de

Pfarrbezirk 2
Pfarrerin Daniela Brinkmann
☎ **0 52 32-98 65 1** montags dienstfrei
daniela.brinkmann@ev-kirche-pivitsheide.de

Kindertageseinrichtungen des Familienzentrums

Arche Noah
Leitung: Heike Woywod
Alb.-Schweitzer-Str. 76
☎ 0 52 32 / 6 98 95 86

Sonnenschein
Leitung: Brigitta Brune
Lichtenbergstr. 7
☎ 0 52 32 / 9 63 80 38

Regenbogen
Leitung: Ursula Gottschalk
Alb.-Schweitzer-Str. 82
☎ 0 52 32 / 6 98 95 83

Kirchenvorstand

über das Gemeindebüro an die Vorsitzende

Spenden: IBAN DE34 4765 0130 0000 3163 31

bei der Sparkasse Paderborn-Detmold – bitte mit Verwendungszweck –

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der ev.-ref. Kirchengemeinde Pivitsheide

Redaktion: Andreas Flor, Heiko Kampmeier, Ellen Vogt

Leserbriefe und Zuschriften richten Sie bitte über das Gemeindebüro an das Redaktionsteam des Gemeindebriefes.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **27. Januar 2017**

www.ev-kirche-pivitsheide.de